

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Schoißwohl (Hinteregger), Roßleiten-, Pießling-Ursprung, Gleinkersee und Windischgarsten; endlich vom Steyersbergerreut übers Wartegg zur Straße und nach Hinterstoder.

a) Links zur Gürtleralm.

Von der Gürtleralm nordöstlich hinaus (Richtung gen Vorderstoder), jedoch nicht in die l. abwärts führende Thalmulde, sondern oberhalb dieser auf dem Umwege fort zwei große Buchen; bei der Bolle am Zaune drüber, geht r. ein Steig ins Unterrotthal hinab zur stichgrad unterliegenden Edtbauernalm. Von diesem Steig zweigt bei der Bolle ein Steiglein l. ab und führt auf die Mauer, die am Einstieg l. sich erhebt. Nach wenig Schritten steht man auf einem Kogl mit sehr schöner, wirklich reizender Umschau. Von N. nach D.: Das Sengengebirge, vorgelagert der Tamberg, Vorderstoders Kirche, r. davon ein Waldgumpf, der Berg „Hut“, diesseits desselben die Huteben-Fläche, noch mehr r. die Steyersbergerreut-Wiese, über Windischgarsten (im Hintergrund die Rosenauer- und Gmsthaleralpen gen Weyer an der Gmns). Gegenüber unserem Sitze die Wildalpenleithen mit dem Wildalmkogel, von diesem ein felsiger Verbindungsriicken „Hauskamp“ südlich auf zum Pyrnkerkampf, (hinterhalb Warsheneck), daran der lange Rücken des Elm und der Schrockenberg 2264 m; zu Füßen unseres Thrones das Unterrotthal mit der Edtbauernalm, oben am Fuße des Elm das obere Rotthal mit 4 Hütten, (höchste Alpe Stoders) drüberm Hanskamprücken das Voigesthal. Gen S. ein waldiger Abfall in beide Rotthäler, der Futtererhöfz mit den Schafböden auf seinem Scheitel. Von der Edtbauernalm zieht ein breiter schöner Fahrweg am Fuße der Wildalm zum Steyersbergerreut, eventuell in die Huteben und überm Baumtschlagerberg nach Vorderstoder, eventuell zum „Schoißwohl“-Hinteregger, Roßleiten, Pießling-Ursprung, Gleinkersee, Windischgarsten oder Spital am Pyhrn.

In die Popenalm. 3 h.

Am Fuße des Salzsteiges 1059 m. Thalschluß, Vereinigung der Priel- und Warsheneckgruppe. Auf dem Wege dahin die wechselndsten Bilder und Verstellungen der Hochspitzen. Sehr angenehmer Weg. Unbeschwerlich.

Auf der Gemeindefstraße südlich bis zur Prentnersäge, (dort nicht l. hinan zum Unterpuchebnerreut), sondern r. fort an der Steyer, bei nächster Straßentheilung r., (l. ins